

Ressort: Politik

PKK-Chef Öcalan ruft erneut zur Beilegung des Kurdenkonflikts auf

Ankara, 21.03.2015, 15:05 Uhr

GDN - Der inhaftierte Chef der verbotenen kurdischen Arbeiterpartei PKK, Abdullah Öcalan, hat erneut zur Beilegung des Kurdenkonflikts aufgerufen. Es sei an der Zeit, den seit Jahrzehnten andauernden, bewaffneten Konflikt mit der türkischen Regierung zu beenden, hieß es in einer Botschaft Öcalans, die anlässlich des kurdischen Neujahrsfestes Newroz in der südosttürkischen Provinz Diyarbakir verlesen wurde.

Es müsse eine demokratische Lösung gefunden werden, so Öcalan. Es sei Zeit für eine neue Ära auf der Basis von Freiheit und Gleichheit. In dem Konflikt kamen bisher mehr als 40.000 Menschen ums Leben. Seit rund zwei Jahren gilt ein Waffenstillstand, die Friedensverhandlungen waren jedoch ins Stocken geraten.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-51779/pkk-chef-oecalan-ruft-erneut-zur-beilegung-des-kurdenkonflikts-auf.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619